

TÄTIGKEITSBERICHT 2018

RIGHT TO PLAY DEUTSCHLAND



2018 umfassten die Tätigkeiten von Right To Play Deutschland den Ausbau von Kontakten zu potentiellen Förderern, Öffentlichkeitskampagnen, Fundraising und die Mitarbeit am europäischen EduPact Programm.

- Biathlon-Veranstaltung mit Botschafterin und Olympiasiegerin Uschi Disl in Ruhpolding (Januar)
- Field Visit von Großspendern zu Right To Play Programmen nach Tanzania. Dar es Salaam und Umgebung (April)
- Zwei Informations- und Fundraisingveranstaltungen für potentielle Spender in München mit einem ehemaligen Teilnehmer von Right To Play in Uganda, Simon Marot Toulong. (Juni)
- Organisation und Durchführung von zwei Beiratssitzungen (Juli, November)
- Right To Play Deutschland richtete mit Unterstützung des Beirats und anderer Förderer drei Benefizveranstaltungen in München aus (Oktober).
- Field Visit des Right To Play Botschafters Nico Hülkenberg in Thailand / Myanmar (März) und des Fußballprofis Jerome Boateng in Ghana (Dezember)
- Field Visit von Knorr-Bremse Global Care e.V. bei Right To Play Programmen geförderten Programmen von Right To Play in China (Dezember).
- Erweiterung des Beirats um ein weiteres Mitglied, Nick Hartmann, Inhaber der Firma hartmann consultants

Desweiteren nahm Right To Play Deutschland an verschiedenen Fachveranstaltungen teil. Dazu gehörten u.a.

- Fachtreffen des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ) im Februar und Dezember 2018 in Berlin (Right To Play ist Mitglied des Thementeam „Sport für Entwicklung“ im BMZ)
- Durchführung einer Vorlesung an der Deutschen Sporthochschule in Köln im Rahmen des internationalen Masterstudiengangs „International Sport Development and Politics“

TÄTIGKEITSBERICHT 2018

RIGHT TO PLAY DEUTSCHLAND



Kooperationen mit anderen Organisationen:

- Abschluss der buntkicktgut Kooperation
- Erarbeitung einer Konzeptidee und eines Businessplans für ein deutsches Programm
- Identifizierung und Kontaktaufnahmen zu diversen Unternehmenspartnern, u.a. Infront Deutschland GmbH
- Beteiligung an der Durchführung des EU Projekts Edu:Pact zur Verbesserung der Ausbildung von Lehrern und Coaches im Bereich der interkulturellen Arbeit und Integration.
 - Teilnahme Auftakt-Workshop in Wien (Februar)
 - Teilnahme Projektmeeting in Odense, Dänemark (September)
 - Workshop-Teilnahme in Köln, Deutsche Sport Hochschule (Dezember)
- bfz International und bfz Hof, GOAL Projekt Berufsorientierung für syrische Flüchtlinge und libanesischen Jugendliche, verschiedene Treffen mit potentiellen Stakeholdern wie Mittelschullehrern
- Finanzierung und Bau eines Fußballplatzes in Accra, Ghana für die Nutzung durch lokale gemeinnützige Organisationen, Schulen und weitere Partnern von Right To Play Ghana mit Unterstützung von PUMA AG

Weitere Tätigkeiten umfassten:

- Sondierungsgespräche und Kontaktaufnahmen mit Athletenbotschaftern und weiteren potentiellen Botschaftern
- Teilnahme an einem Arbeitstreffen der europäischen Länderbüros von Right To Play in Amsterdam (Juni)
- Teilnahme an der One Right To Play Global Conference in Kigali, Ruanda (August)
- Durchführung eines Open-House Abends bei WeischerMedia GmbH in Hamburg (Oktober)
- Abschluss einer Kooperation als Begünstigte Organisation der Spendenaktion „Kinder laufen für Kinder“ (Dezember)
- Weiterentwicklung eines Workshop Formats für Firmenpartner in Kooperation mit dem Beratungsunternehmen Capgemini Consulting
- Entwicklung eines Eventformats (Sport Quiz)
- Ausbau einer Pro-Bono Kooperation mit der PR Agentur FleishmanHillard
- Ausbau der CRM Datenbank für den deutschen Raum
- Ausschreibung und Besetzung der Position eines Development Officers für die Akquise und Betreuung von institutionellen Förderern in Vollzeit

TÄTIGKEITSBERICHT 2018

RIGHT TO PLAY DEUTSCHLAND



- Besuch des Right To Play Country Directors Libanon Elias Ayoub und Termin beim Bundesministerium für internationale Zusammenarbeit (BMZ) in Bonn und Teilnahme an einem Workshop des BMZ in Berlin
- Teilnahme an einer CRM-Schulung durch eine Mitarbeiterin von Right To Play (Juni)

Beispiele für Förderprojekte:

- Neben der laufenden Co-Finanzierung der bestehenden Programme in allen Programmländern von Right To Play wurden im Jahr 2018 Projekte in Pakistan („Emerging Change Champions - Strengthening youth to become change agents in their communities“) direkt von Right To Play Deutschland unterstützt.
- Mit unserer deutschen Partnerorganisation bfz setzten wir 2018 im Libanon das vom BMZ finanzierte und von Right To Play Libanon umgesetzte Programm GOAL im dritten Jahr erfolgreich fort.

München, den 03.04.2019

Sven Schröder

Geschäftsführer Right To Play Deutschland